

Datenblatt für Forschungs- und Untersuchungsvorhaben des BMVBS

Fachreferat: A 34

Projekt-Nr.: 70.0848

Stand: Juni 2010

<b>Thema:</b>  Deutsches Mobilitätspanel - Erhebung der Alltagsmobilität sowie der Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuche für die Kohorte 2010-2012
<b>Art des Forschungsvorhabens</b>  Fachliche Daueraufgabe
<b>Zentrale Politikfelder, denen das Forschungsvorhaben/Programmschwerpunkt dient</b>  Politikfeld „Sozioökonomische Grundlagen des Verkehrs“
<b>Sachbereiche Ressortforschung</b>  Mobilität und Verkehr
<b>Die Untersuchungsergebnisse werden benötigt für:</b>  - aktuelle politische Fragestellungen - Konzeptionelle mittel- und langfristige Grundlagenentscheidungen zum Mobilitätsverhaltens bzw. politischen Entscheidungen bzgl. des Personenverkehrs.
<b>Kurzbeschreibung des Vorhabens; sachlicher Kontext, rechtliche Verpflichtung</b>  Das Deutsche Mobilitätspanel (MOP) ist eine – seit 1994 im Auftrag des BMVBS durchgeführte – bundesweite Repräsentativbefragung von ca. 750 privaten Haushalten zur Alltagsmobilität sowie zu Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuchen. Das Konzept der Längsschnitterhebung des MOP ist komplementär zur Erhebung „Mobilität in Deutschland“, die in mehrjährigen Abständen – dafür aber sehr differenziert – ebenfalls die private Mobilität erfasst.  Das MOP umfasst eine rotierende Panelstichprobe aus drei etwa gleichstarken Kohorten, die jeweils drei Jahre im Panel verbleiben. Jährlich scheidet eine Kohorte aus der Befragung aus und wird durch eine neu anzuwerbende ersetzt. Die Erstellung des Deutsche Mobilitätspanels wird in zwei Teillose aufgeteilt:  Los 1 – Anwerbung und Befragung der Haushalte Los 2 – Wissenschaftliche Begleitung und Auswertung  Mit dem vorliegenden Datenblatt werden die Mittel für Los 1 beantragt: die Anwerbung und Befragung zum Mobilitätsverhalten und Tankverhalten der Erhebungskohorte 2010-2012.  Los 2 wird ebenfalls im Rahmen des Programms FOPS finanziert und vergeben.

Das Leistungsprofil des Los 1 soll in Bezug auf den Anwerbungsprozess und die Befragung der neuen Panelhaushalte im wesentlichen unverändert übernommen werden (siehe hierzu [www.mobilitaetspanel.de](http://www.mobilitaetspanel.de)).

Die Leistungen gliedern sich in folgende Arbeitsschritte:

- Stichprobenanlage und Anwerbung von ca. rund 350 neuen Panelhaushalten je Kohorte
- Versand der Erhebungsunterlagen und Nachfassaktionen
- Erwerb und Versand der Incentives
- Versand ausgewählter Ergebnisse an die Teilnehmer
- Datenerfassung (Prüferfassung)
- Datenprüfung
- Bereitstellung eines geprüften Datenbandes
- Berichterstattung

**Zu erreichendes Ziel; was ist als Ergebnis zu erwarten**

siehe vorheriger Punkt

**Forschungsnetzwerk (Verknüpfung mit anderen Untersuchungen)**

Deutsches Mobilitätspanel: Erhebung, Datenaufbereitung, Plausibilisierung, erste Auswertung, FE 70.810/2007, FE 70.813/2007.

**Folgen, wenn das Forschungsvorhaben/der Programmschwerpunkt in diesem Haushaltsjahr nicht durchgeführt wird.**

Die seit 1994 bestehende Zeitreihe des Panel, das eine wertvolle Datengrundlage zum Mobilitätsverhalten ist und als einzige Quelle jährlich aktualisierte Informationen zum Mobilitätsverhalten liefert, würde zerstört.

**Haushaltsstelle/Finanzierungsstelle**

Kapitel 1218      Titel 54401      Vsl. Bearbeitungszeit: von: 05/2010      bis: 09/2013

Vsl. Gesamtkosten:                      T€

Forschungsmittel BMVBS:              T€                      Mittel Dritter:

Aufteilung auf Hj.    2010: T€

2011: T€

2012: T€

2013: T€

Vergabeart:               Preis-/Leistungsanfrage mit Wettbewerb  
 Preis-/Leistungsanfrage ohne Wettbewerb